

# LOKALANZEIGER

Zeitung für Eberstadt, Mühlthal, Bessungen und Heimstättensiedlung

Ralf-Hellriegel-Verlag · Haardtring 369 · 64295 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 7

25. April 2014

24. Jahrgang

## „Damit die Welt etwas gerechter wird“



**STOLZE UND GLÜCKLICHE MÜHLTALER:** Mitglieder der Steuerungsgruppe sowie Vertreter der Gemeinde freuen sich über den Titel „Fairtrade-Gemeinde“ und posieren gemeinsam mit Manfred Holz (4. von links), Ehrenbotschafter des TransFair e.V., vor dem Rathaus. In vielen Mühlthaler Geschäften und Betrieben gibt es mittlerweile fair gehandelte Produkte. Eine Liste der teilnehmenden Unternehmen und Organisationen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Mühlthal. Nachahmer sind willkommen und können sich an den Wirtschaftsförderer der Gemeinde Mühlthal, Erik Hornung, wenden unter der Telefonnummer 06151-14 17-147 oder im Internet unter: wirtschaftsfoerderung@muehlthal.de. (Zum Bericht) (Bild: Gemeinde Mühlthal)

## Nun ist es amtlich: Mühlthal darf sich „Fairtrade-Gemeinde“ nennen

MÜHLTAL (hf.) Nun ist es amtlich: Mühlthal darf sich offiziell „Fairtrade-Gemeinde“ nennen. Bei der Verleihungsfeier am 4. April im Rathaus überreichte Manfred Holz, Ehrenbotschafter des TransFair e.V. Bürgermeisterin Astrid Mannes sowie Volker Busch, Leiter der örtlichen Steuerungsgruppe Fairtrade, die Auszeichnung. Mühlthal ist damit die 237. Fairtrade-Kommune in Deutschland. Weltweit gibt es, verteilt auf 24 Länder, über 1400 Fairtrade-Towns, die allesamt die gleichen Kriterien zu erfüllen hatten. Die Gemeinde Mühlthal konnte einige der geforderten Punkte sogar übererfüllen. So sind es sechs statt der aufgrund der Einwohnerzahl Mühlthals geforderten vier Lebensmittel-Einzelhändler sowie drei statt der zwei erforderlichen Gastronomie-Betriebe, die in Mühlthal fair gehandelte Produkte anbieten. Außerdem haben sich nahezu alle Kirchengemeinden Mühlthals, die Steinrehschule sowie mit der Arbeiterwohlfahrt (AWO) und dem SV Traisa zwei Vereine der Initiative angeschlossen. Mühlthal erhält den Titel zunächst für zwei Jahre, dann erfolgt eine neuerliche Überprüfung der zu erfüllenden Kriterien. Damit das Bestreben nach fairem Handel

auch nach der Titelverleihung im Bewusstsein bleibt, hat die Gemeinde Mühlthal in Kooperation mit der Jugendförderung Aufkleber mit dem Slogan „Mühlthal Macht Mit!“ auflegen lassen. Diese sind ab sofort an der Rathaus-Info erhältlich. „Kaufen Sie in Zukunft nur noch bio, fair, regional und saisonal“, appellierte Manfred Holz in seiner Rede an die etwa 100 Gäste. Das Argument, dass sich so mancher Haushalt hochwertigere Produkte nicht leisten kann, lässt der Ehrenbotschafter nicht gelten. „Jeder Deutsche wirft im

Jahr Lebensmittel im Wert von 300 Euro weg“, regt Holz zu einem veränderten, bewussteren Einkaufsverhalten an, das es ermöglicht, mehr auf Qualität als auf Quantität zu achten. „Ich bin davon überzeugt, dass der faire Handel zum normalen Handel werden wird“, so Holz. Astrid Mannes wertete die Auszeichnung als ein wichtiges Etappenziel, aber auch als Ansporn zum Weitermachen. „Es geht uns allen um mehr Gerechtigkeit in dieser einen Welt, die wir haben. Und deshalb ist die Auszeichnung heute auch kein

Grund, sich zurückzulehnen, sondern am gemeinsamen Ziel miteinander weiterzuarbeiten“, so die Bürgermeisterin, die sich bei allen Beteiligten für ihr Engagement bedankte und sich darüber freut, dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses auch privat vermehrt beim Kauf von Kaffee, Tee, Säften, Schokolade, Blumen usw. auf fair gehandelte Produkte achten. Für den würdigen Rahmen der Feierstunde sorgte der Gospelchor der evangelischen Kirchengemeinde Traisa, deren Pfarrer Andreas Klein seinerzeit den „Fairtrade-Stein“ in Mühlthal ins Rollen gebracht hatte und im Namen mehrerer Kirchengemeinden Mühlthals zu der Auszeichnung gratulierte. Dem Pfarrer ist es ein Anliegen, dass Gerechtigkeit in Fluss kommt und fairer Handel zur Selbstverständlichkeit wird. Ergänzt wurde die Veranstaltung durch Info- und Probierstände im Rathaus-Foyer. Dort sorgte vor allem der Ortsverein Mühlthal der AWO für tiefergehende Informationen. Nebenamtlichen, unterstützt von ortsansässigen Gewerbetreibenden, fair gehandelte Produkte wie Kaffee, Tee, diverse Säfte, Limonaden, Bananen, Schokolade und Kekse gekostet werden.

Wichtige Vitamine stehen selbst in unserem Land längst nicht jedem zur Verfügung!

Helfen Sie denen, für die ein gesunder Apfel eine Seltenheit ist.

Spendenkonto:  
Volksbank Darmstadt  
Konto-Nr. 59 339 00 - BLZ 508 900 00

Darmstädter Tafel e.V.  
Bismarckstraße 100  
64293 Darmstadt  
www.darmstaedtertafel.de



**GOLD-ANKAUF & AUKTION**  
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten  
**AUKTIONSHAUS Albert Kiel**  
Darmstadt-Eberstadt - Tel.: 06151 - 55047 - Fax: 55049  
Pfungstädter Str. 35 - Email: info@kiel-briefmarken.de

www.kleinstauber-immobilien.de  
**Über 160 Wohnungs-  
vermittlungen in 2013!**  
Unsere Vermietungsabteilung hat ihre eigene Erfolgsgeschichte mit Gaby Nettermann.  
**KLEINSTAUBER**  
immobilien GmbH  
Donnersberggring 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-0

**Biergarten**  
**ANTIK Lokales**  
Heidelberger Landstr. 258  
Darmstadt - Eberstadt  
Glücklich ist, wer hier isst  
Telefon 57149

**BEUTEL**  
Augenoptik  
Oberstraße 8  
64297 Darmstadt-Eberstadt  
Telefon 0 61 51/5 6076  
E-Mail: kontakt@beutel.de  
Internet: www.beutel.de  
Zertifizierter  
Gleitsichtglas-Spezialist  
(EXCC-ZERT.MED.)  
Seniorenfreundlicher Betrieb

**Auf zum Heizungsprofi...**  
...stets zu Diensten mit kostensparenden Heizsystemen.  
Entscheiden Sie sich für ein zukunftsorientiertes, unabhängiges Energiekonzept. Maßgeschneidert auf Ihre finanziellen Möglichkeiten. Wir realisieren Heizungs-Sanierungen zum Festpreis und Fixtermin. Bitte vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin.  
• Öl-/Gas-Brennwertkessel mit Solar  
• Blockheizkraftwerke • Wärmepumpen  
• Pellet-/Holz-Heizkessel  
**RICHTER**  
schöner baden  
modernes heizen  
Hirschbachstraße 72 · 64354 Reinheim-Georgenhausen  
Heidelberger Landstr. 213 · 64297 Darmstadt-Eberstadt  
Büro · 64823 Groß-Umstadt (Termine nach Vereinbarung)  
Tel: 06162 4214 · www.richter-heizung.de  
Die Bäderprofis  
Garant für das empfehlenswerte Bad



**Bürgeraktion**  
Bessungen/Ludwigshöhe e.V.

**BBL-Termine 2014**

26. April, 9.00 Uhr **Reinigungseinsatz** auf der Ludwigshöhe  
26. April, 9.00 Uhr **Flohmarkt-Button-Vorverkauf** im Vereinsheim des Wanderklubs „Falke“

1. Mai **Turmfest** auf der Ludwigshöhe  
**Bitte vormerken:**  
23. und 24. Mai **Brunnebittfest mit Flohmarkt**  
17. August **Sommerfest** auf der Ludwigshöhe  
19. bis 22. September **Bessunger Kerb**  
14. Dezember **Waldweihnacht** auf der Ludwigshöhe  
**Infos: [www.bessungen-ludwigshoe.de](http://www.bessungen-ludwigshoe.de)**

**Ihr Ansprechpartner in Darmstadt**

☑ **Menü-Service / Essen auf Rädern**  
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan

☑ **Hausnotrufzentrale**  
24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr

☑ **Erste-Hilfe Ausbildung**  
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus

☑ **Häusliche Krankenpflege**  
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege

☑ **Baby-Notarztwagen**  
Seit 1984 im Dienste unserer Kinder - auch Ihre Spende hilft

Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Südhessen  
Pfungstädter Straße 165, 64297 Darmstadt  
Tel.: 0 61 51 / 50 50 [servicezentrale@asb-darmstadt.de](mailto:servicezentrale@asb-darmstadt.de)  
[www.asb-darmstadt.de](http://www.asb-darmstadt.de)

Wir helfen hier und jetzt.

**ASB**  
Arbeiter-Samariter-Bund

## Die Erinnerung wach halten – Stolpersteine putzen

BESSUNGEN (hf). „Ich wünsche mir, dass jemand weiß, dass ich gelebt habe.“ Diese Nachricht fand man auf einem Fetzen Papier im Konzentrationslager Auschwitz, geschrieben von David Berger, der mit 12 Jahren dort ermordet wurde. Millionen Menschen wurde zur Zeit der nationalsozialistischen Herrschaft ermordet, für die meisten von ihnen gibt es kein Grab, keinen Ort der Erinnerung, keine Geschichten, die im Familienkreis weitergegeben werden. Die Erinnerung wach halten sollen die „Stolpersteine“, ein Projekt des Künstlers Gunter Demnig, der seit dem Jahr 2000 Erinnerungssteine an Opfer von Verfolgung, Vertreibung und Vernichtung in den Bürgersteig vor ihrem letzten Wohnort oder ihrer Arbeitsstelle verlegt. Seit 2005 gibt es diese Aktion auch in Darmstadt, organisiert vom „Arbeitskreis Stolpersteine in Darmstadt“ in Zusammenarbeit mit dem Kulturstadtrat.

Im Laufe der Zeit verblasen allerdings die Messingplatten und dunkeln nach, so dass die Inschriften mit den Namen der



(Bild: Edith-Stein-Schule)

einzelnen Opfer nicht mehr zu lesen sind – die Steine müssten also von Zeit zu Zeit gereinigt werden. Auf Anregung von Michaela Rützel vom „Arbeitskreis Stolpersteine in Darmstadt“ entschloss sich die Klasse 9a der Edith-Stein-Schule mit ihrem Geschichtslehrer, Herrn Hansmann, die Unterrichtszeit zum Putzen von 35 Stolpersteinen in Bessungen zu nutzen. In kleinen Gruppen übernahmen sie die Verantwortung für jeweils zwei Steine und beschäftigten sich zur Vorbereitung mit den Biographien der jeweiligen Menschen. Am 10. April ging es dann an die Arbeit: in der 3. und 4. Stunde spazierten die Schülerinnen und

Schüler zu „ihren“ Steinen und schrubben sie mit Wasser und Putzmittel wieder blank. „Ich finde es schön, dass sie wieder glänzen“, meinte eine Schülerin, die die von ihr gereinigten Steine jeden Tag auf dem Schulweg sieht und nun weiß, welches Schicksal sich hinter den Namen verbirgt. Ein anderer Schüler fand die Gespräche, die sich mit Passanten verschiedenen Alters ergaben, „cool“. Dass ein Anwohner nicht nur lobte, sondern auch einen Kaffee ausgab, war ein besonders erfreuliches Erlebnis. Bei der abschließenden Besprechung berichteten die jungen Leute von überwiegend positiven Reaktio-

nen auf ihre Tätigkeit, aber auch von skeptischen Blicken oder sogar gelegentlicher Ablehnung. Insgesamt fanden sie die Aktion sehr sinnvoll und wichtig – Geschichte wurde lebendig und bedeutsam für die Gegenwart und durch die Steine bekommen die namenlosen Opfer ein Gesicht und ihren Namen zurück. Im nächsten Schuljahr soll die Aktion wieder von einer 9. Klasse fortgeführt werden – und die Akteure hoffen, dass sich auch andere Gruppen oder einzelne Bürger auf diese Weise engagieren, damit die Erinnerung im gesamten Stadtgebiet wach gehalten und weitergegeben wird.

## „leben aus gestorben“ – interaktive Ausstellung



SIND JUGENDLICHE NICHT ZU JUNG für das Thema? Ist das nicht überhaupt ein unsinniges Thema? Wer hat denn schon Lust auf so was? Die Ausstellung „leben aus gestorben“ in der ehemaligen Feuerbestattungshalle am Waldfriedhof in Darmstadt lädt jugendliche Besucher ein, sich mit speziell geschulten Schauspielern und Pädagogen einem Tabuthema zu nähern. Ein überdimensionierter Sarg vor dem Eingang der ehemaligen Feuerbestattungshalle lädt zum Loslassen lieb gewordener Gegenstände ein. In der Halle beginnt ein Rundgang durch verschiedene Räume: eine Jukebox fordert dazu auf, die eigene Abschiedsmusik zu spielen, im Labor der Unsterblichkeit können ewige Spuren hinterlassen werden. Die Umsetzung leistet ein interdisziplinäres Fach-Team unter dem Dach von Theater Transit. Das interdisziplinäre Team eint das Ziel, der Angst vor dem Tod zu begegnen. Eröffnung ist am 10. Mai um 13 Uhr auf dem Waldfriedhof. Von Mai bis November 2014 an Schultagen theatral begleitete Gruppenveranstaltungen, Eintritt 3 Euro, Gruppenbuchungen: [www.lebenausgestorben.de](http://www.lebenausgestorben.de) oder kontakt@lebenausgestorben.de.

(Bild Veranstalter)

## Danke

Frau Dr. Heinrich und Praxisteam  
Schwestern und Pfleger des ASB Eberstadt

Für die Unterstützung und Hilfe von Sigg

Für tröstende Worte

Für alle liebevolle Zuwendung  
und Anteilnahme

Monika Götz, geb. Ross  
und Angehörige

Marie Ross  
geb. Breitwieser  
† 5.4.2014

## Nachruf auf unseren Brunnenfreund, Ehren- und Vorstandsmitglied Claus Walter Müller

Die Nachricht vom Tode von Claus Walter Müller hat uns schmerzlich getroffen. Unser Verein, der Vorstand, die Mitglieder des Eberstädter Bürgervereins von 1980 e.V. sind sehr



Claus Walter Müller †

traurig, dass unser Freund Claus plötzlich, am 12.4.2014 abgerufen wurde und nicht mehr unter uns weilt. Es ist schwer zu fassen, zumal er noch einige Tage zuvor den 27. Ostermarkt mit durchgeführt hat. Claus ist am 25.9.1986 in den Eberstädter Bürgerverein von 1980 e.V. eingetreten und hat als Vorstandsmitglied für besondere Aufgaben an der Renovierung und Erhaltung des gesamten Gebäudekomplexes der Geibel'schen Schmiede, beim Auf- und Abbau sowie bei der Durchführung von Veranstaltung mitgewirkt. Er hat sich insbesondere für die Wartung und Pflege der Strom-, Gas- und Wasseranlage eingesetzt und hatte immer ein Auge dafür, welche Aufgaben bzw. Reparaturen auf dem Gelände der Geibel'schen Schmiede dringend notwendig und durchzuführen sind. Er hat das Ehrenamt mit Freude und vollem Engagement ausgefüllt und Verantwortung übernommen. Auch hat er sich seit der Gründung der Arbeitsgruppe „Brunnen und Quellen“ für die Erhaltung und Erneuerung der Eberstädter Brunnen eingesetzt und

die Patenschaften für den Eberbrunnen und den Brunnen am Hilse-Eck übernommen. Für seine Verdienste und sein Engagement um den Eberstädter Bürgerverein

von 1980 e.V. wurde er am 26.5.2007 zum Ehrenmitglied ernannt. Bereits 2003 wurde ihm die Ehrenurkunde für verdiente Bürgerinnen und Bürger der Stadt Darmstadt verliehen. Lieber Claus, die Spuren, die Du bei den Brunnenfreunden der Arbeitsgruppe „Brunnen und Quellen“ und insbesondere beim Eberstädter Bürgerverein von 1980 e.V. hinterlässt, sind überall zu sehen und nicht zu ersetzen. Du fehlst uns, insbesondere aber mir, da ich nunmehr die Arbeitseinsätze an den Donnerstagnachmittagen in der Geibel'schen Schmiede ohne Deine und Kurts Mithilfe durchführen werde. Aber ich werde immer an Euch mit einem weinenden Auge denken. Wir verlieren mit Claus Walter Müller einen Freund, der uns durch sein Schaffen und Wirken viel mitgegeben hat. Wir werden sein Andenken immer in ehrender und liebender Erinnerung bewahren.

Wolfgang Wagner-Noltemeyer  
Vorsitzender des Eberstädter  
Bürgervereins von 1980 e.V.

## halbNeun Theater

Sandstraße 32 · Darmstadt  
Telefon: 06151/23330  
[www.local-pages.de/halbneun-theater](http://www.local-pages.de/halbneun-theater)  
Abendkasse ab 19.00 Uhr,  
sonntags ab 18.00 Uhr

### MAI

Freitag, 2. Mai, 20.30 Uhr  
IRIS STROMBERGER, IRITH  
GABRIEL, PETER PRZYSTANIAK  
„Der jüdische Witz überdauert die Zeit“

Samstag, 3. Mai, 20.30 Uhr  
BRANDY BEATLES COMPLETE  
„Beatles Chronology“

Donnerstag, 8. Mai, 20.30 Uhr  
DAS ERSTE ALLGEMEINE BABEN-  
HÄUSER PFARRER(!)-KABARETT  
„Nächster Stopp: Wart – burg“

Freitag, 9. Mai, 20.30 Uhr  
KABARATZ  
„Klassenkampf: Lehrer Lämpel  
schlägt zurück“

Samstag, 10. Mai, 20.30 Uhr  
DAS PARKBANKDUO  
„Freiwillige vor“

Freitag, 16. Mai, 20.30 Uhr  
LOTHAR BÖLCK  
„Zwischen Tür und Angel(a)“

Samstag, 17. Mai, 20.30 Uhr  
JOSEF BRUSTMANN  
„Leben hinterm Mond“

Freitag, 23. Mai, 20.30 Uhr  
VÖLKER WEININGER  
„Euer Senf in meinem Leben“

Sa., 24. Mai, 20.30 Uhr  
So., 25. Mai, 19.30 Uhr  
LEIPZIGER PFEFFERMÜHLE  
„Die Schwestern“

Freitag, 30. Mai, 20.30 Uhr  
FREDERIC HORMUTH  
„Mensch ärgere dich nicht“

Samstag, 31. Mai, 20.30 Uhr  
HANS GERZLICH  
„Bodenhaltung – Käfighaltung –  
Buchhaltung“

**VORVERKAUF:**  
Deutsches Reisebüro,  
Tel.: 06151/29740  
Ticketshop Luisencenter,  
Tel.: 06151/2799999  
FRITZ tickets & more,  
Tel.: 06151/270927

MERCK



## 18 regionale Vereine erhalten den Ludwig-Metzger-Preis



INSGESAMT 75 000 EURO wurden zur Unterstützung der gemeinnützigen Arbeit im Rahmen des Ludwig-Metzger-Preises vergeben. (Zum Bericht) (Bild: Sparkasse Darmstadt)

### Ludwig-Metzger-Preis: „Gut für die Region“

DARMSTADT (hf). Fast 250 Gäste im KundenCenter am Darmstädter Luisenplatz waren begeistert, als die Sparkasse Darmstadt die diesjährigen drei Preisträger und 15 Anerkennungspreisträger ausgezeichnet hat. Insgesamt 75000 Euro wurden im Rahmen des Ludwig-Metzger-Preises an die Vereinsvertreter vergeben zur Unterstützung der gemeinnützigen Arbeit.

„Sie füllen das Motto ‚Gut für die Region‘ immer mit Leben“, sagte Jürgen Partsch, Oberbürgermeister und Vorsitzender des Verwaltungsrates der Sparkasse Darmstadt. Mitglieder des Akkordeon-Orchesters 1838 Roßdorf sorgten für das musikalische Rahmenprogramm.

Die drei Hauptpreise gingen an den Deutschen Frauenring Ortsverband Darmstadt e.V., das Nachbarschaftsheim Darmstadt

e.V. und den TV 1877 Ober-Ramstadt e. V.

#### ■ Der Frauenverband Darmstadt

wurde 1947 gegründet. Der Verband vertritt die Anliegen und Interessen von Frauen in allen Bereichen des öffentlichen Lebens. Er setzt sich für die Gleichstellung von Männern und Frauen in der Gesellschaft ein, agiert unabhängig, überparteilich und überkonfessionell.

Seit 1980 ist der Deutsche Frauenring Ortsverband Darmstadt Träger des Frauenhauses Darmstadt sowie der angeschlossenen Frauenberatungsstelle. Frauen in Not finden dort Schutz und Sicherheit, sie werden rund um die Uhr aufgenommen. In den vergangenen Jahren hat sich das Frauenhaus verstärkt auf die Betreuung von Kindern ausgerichtet. Barbara Akdeniz, Sozialdezer-

nentin der Stadt Darmstadt, hielt die Laudatio auf den diesjährigen Preisträger.

#### ■ Das Nachbarschaftsheim Darmstadt

spricht Bürger aller Altersgruppen an und ist ein gemeinnütziger Träger soziokultureller Stadtteilarbeit. Zu diesem Verein gehören das Schlösschen im Prinz-Emil-Garten, das Bessunger Forstmeisterhaus, die Gartengolfanlage Prinz-Emil-Garten und die Papiertheatersammlung. Das Nachbarschaftsheim besteht seit 67 Jahren und blickt auf eine lange Tradition zurück. Zur Zeit wird es von 40 verschiedenen Gruppen, Vereinen und Institutionen genutzt, so dass viele Begegnungen unterschiedlichster Bevölkerungsschichten und Altersgruppen ermöglicht werden. Der Darmstädter Pfarrer Manfred Raddatz würdigte die Leistungen des Nachbarschaftsheim Darmstadt in seiner Laudatio.

#### ■ Der TV 1877 Ober-Ramstadt e.V.

bietet ein breites Spektrum von Sportaktivitäten für alle Altersklassen an. Kleine Kinder beginnen mit dem Purzeltunnen, Eltern können mit ihren Kindern turnen, und wer älter ist, betreibt vielleicht sogar Leistungsturnen und Trampolinspringen. In einer speziellen Seniorengruppe halten die Älteren Körper und Geist fit.

Das Ober-Ramstädter Stadtbild wird schon seit Jahren durch verschiedene Veranstaltungen des TV 1877 Ober-Ramstadt geprägt. Einen besonderen Höhepunkt bietet der jährliche Ober-Ramstädter Stadtlauf, der sehr beliebt ist. Der Verein hat rund 870 Mitglieder. Werner Schuchmann, Bürgermeister von Ober-Ramstadt, sprach in seiner Laudatio dem TV 1877 Ober-Ramstadt seinen Dank aus und hob hervor, dass in der Vereinsge-

schichte auch häufig Unternehmerpersönlichkeiten Verantwortung übernommen hätten.

Weitere 15 Preise wurden an die Anerkennungspreisträger vergeben, die sich ebenfalls durch besonderes gesellschaftliches Engagement große Verdienste erworben haben:

- Akkordeon-Orchester 1938 Roßdorf e.V.
- Behindertensportgemeinschaft Weiterstadt e.V.
- Budo-Do-Tameshi e.V.
- DRK Bergwacht Darmstadt-Dieburg
- Erster TTC Darmstadt e.V.
- Flexible Jugendhilfe e.V.
- Förderkreis für Kinder- und Jugendchorgesang Wixhausen e.V.
- Förderverein Amana e. V.
- Freunde der Mathildenhöhe e.V.
- Freundeskreis Botanischer Garten der TU Darmstadt e.V.
- Initiative Paulusplatz e.V.
- Roll- und Schlittschuh Club Darmstadt e.V.
- Schachklub Bickenbach e.V.
- Tierhilfeverein Kellerranch e.V.
- VSG Darmstadt 1949 e.V.
- Blinden-Tandemgruppe

Die vergebenen Mittel stammen aus der Kundenlotterie „PS-Los-Sparen“, bei der ein Teil des Loseinsatzes zugunsten gemeinnütziger Zwecke vor Ort gespendet wird. Das zeigt auch: Kunden, die sich am PS-Sparen beteiligen, tragen dazu bei, dass Vereine, Verbände und Institutionen weiterhin ihre ehrenamtlichen Leistungen vor Ort erbringen können.

Der Bewerbungsschluss für den nächsten Ludwig-Metzger-Preis ist der 30. Dezember 2014. Weitere Informationen unter [www.sparkasse-darmstadt.de](http://www.sparkasse-darmstadt.de) (Stichwort: Ludwig-Metzger-Preis eingeben).

## „Darmstädter Hof“ Simmernmacher

**1. bis 31. Mai**  
**Schollen-  
Wochen**

**Die Maischolle frisch auf den Teller!**

**Mittwoch bis Samstag:** **MITTAGSTISCH**  
**ab € 5,50**

Unser Biergarten abseits vom Straßenlärm ist geöffnet!

175 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz  
Räumlichkeiten für Ihre Feier für 30 bis 70 Personen  
Kreuzgasse 3 · 64367 Mühlthal/Nieder-Beerbach  
Telefon 061 51/5 54 56 · [www.simmernmacher.eu](http://www.simmernmacher.eu)  
– Montag und Dienstag Ruhetag –

### Blau-Gold stellt Landesmeister



RICARDA UND PAUL HAFFKI vom Tanzsportzentrum Blau-Gold Casino Darmstadt e.V. konnten auf der Landesmeisterschaft im Standardtanz am 6. April in Frankfurt einen großen Erfolg feiern. Das wichtigste hessische Turnier des Jahres wurden von vielen interessierten Zuschauern, Vereinskameraden, Freunden und Familienangehörigen gespannt verfolgt. Ganz souverän, mit allen möglichen Kreuzen der Wertungsrichter in der Vorrunde und allen Einsern in der Endrunde, wurden sie die neuen Landesmeister der Hauptgruppe A Standard. (Bild: Blau-Gold)

### Blutspende – wichtiger denn je

EBERSTADT (hf.). 132 Blutspender waren am 14. April zum Roten Kreuz gekommen, um Blut zu spenden. Das Blutspendeteam, das von Helfern der DRK-Bereitschaft und des Jugendrotkreuzes Eberstadt unterstützt wurde, freute sich besonders aber auch über sechs Erstspender. Für ihre 25. Blutspende wurden Ulrike Kolb und Johannes Pazer mit einer Urkunde und einer Ehrennadel in Gold ausgezeichnet. Für jeweils 10 Blutspenden wurden Rupert Schmalkalt und Sebastian Luft geehrt. Der nächste Blutspendetermin in Eberstadt findet am 14. Juli von 15 bis 20 Uhr im Rot-Kreuz-Heim in der Eysenbachstraße 1a statt.

## Breitwieser BESTATTUNGEN

**06151-55890**  
**RINGSTRASSE 61**  
**DARMSTADT-EBERSTADT**

## SACHSENCAR AUTOVERMIETUNG

z. B. Ford Fiesta  
ab 29 € / Tag  
Nutzen Sie unser günstiges  
Wochen- oder Monatsangebot  
Beispiel:  
7 Tage ab 159 € incl. 1111 km  
28 Tage ab 359 € incl. 2222 km  
Transporter ab 35 € und auf  
Anfrage  
[www.sachsencar.de](http://www.sachsencar.de)  
Griesheim, Wilhelm-Leuschner Str. 270  
Ecke Nordring  
Telefon 06155-62049

### Der Osterhase kam mit Assistentin



DER OSTERHASE UND SEINE ASSISTENTIN Ilse Frank freuen sich über die vielen Besucher der Veranstaltung „Ostern bei der AWO“ am vergangenen Mittwoch (16.). Die Einladung an die Mitglieder und Freunde der Arbeiterwohlfahrt Mühlthal hatte große Resonanz gefunden, sodass Vorsitzender Friedrich Wolbold mit Freude die vielen Besucher im großen Saal des Bürgerzentrums in Nieder-Ramstadt begrüßen und willkommen heißen konnte. Viele fleißige ehrenamtliche Helferinnen und Helfer hatten die Tische jahreszeitlich geschmückt und eingedeckt. Bei Kaffee und Kuchen und munterer Unterhaltung ließen es sich die Besucher schmecken. Dann stand der Osterhase plötzlich im Saal und hatte für jeden Besucher ein buntes Osterei im Korb. Zur Verteilung hatte er sich diesmal eine Assistentin mitgebracht, denn auch ein Osterhase geht mit der Zeit. Auch die musikalische Unterhaltung mit Manfred Rodenhäuser an der Orgel und Sängerin Andrea Seubert war ganz nach dem Geschmack der Besucher. Dazwischen trug Friedrich Wolbold heitere und besinnliche österliche Geschichten und Gedichte aus der Feder von Erich Kästner vor. Zum Ausklang der Veranstaltung überreichten Inge Imber und Ilse Frank jedem Besucher ein gebackenes Osternest mit Ei, extra hergestellt von der Bäckerei Starke. (Bild: Veranstalter)

## Metzgerei Kübler

Alles Frisch vom Ladentisch

Bessunger Straße 68 · 64285 Darmstadt · Tel. 06151-63114



## Mutterfreuden für Kerbedame Carolin



MIRA, lateinisch auch „Die Wunderbare“ genannt, erblickte am 16. April um 7.44 Uhr im Marienhospital das Licht der Welt. Für Mama Carolin, seit 12 Jahren Bessunger Kerbedame und derzeit wohnhaft in Dresden, war es selbstverständlich, ihr Kind in Bessungen zur Welt zu bringen. Also reiste sie mit dem Vater in spe und Ehemann Felix kurzerhand aus Sachsen an, um im Hospital gemeinsam ein Zimmer zu beziehen. Das süße „kleine Wunder“, 50 cm groß und 3480 g schwer, ließ denn auch nicht lange auf sich warten und seit dem 16.04. ist die stolze Familie Happel nun zu dritt. Herzlichen Glückwunsch! Und am 21. September wird das kleine Mädchen Mira, dann schon im Kinderwagen sitzend, sicher ihrer Mama beim Kerbumzug durch Bessungen bereits zuwinken. (Bild: Ralf Hellriegel)

**blumenecke borger**  
thomasstraße 9 · 64297 da-eberstadt  
telefon: 0 61 51/59 58 58 und 01 71/7 55 19 67  
eMail: blumeneckeborger@web.de

Wir liefern aus in Darmstadt und Umgebung

Wir fertigen alles auf Bestellung in gewohnter Qualität.  
**Anruf genügt!**  
Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

**GETRÄNKE MUTH**  
Abholmarkt + Heimservice

**Ihr Abholmarkt im Herzen von Darmstadt-Eberstadt**

**DOPPELPAK**

**Rosbacher**  
Klassisch, Medium, Naturell  
12 x 1,0 l  
zzgl. Pfand  
11 = 0,42 €  
**€ 9,99**

**Justus Weizen**  
verschiedene Sorten  
20 x 0,5 l zzgl. Pfand  
1,0 l = € 1,10  
**€ 10,99**  
+ 1 Sixpack  
Pfandnabe gratis

**Rosbacher**  
Klassisch, Medium, Naturell  
12 x 0,7 l  
zzgl. Pfand  
11 = 0,39 €  
**€ 6,99**

Unser aktuelles Angebot vom 26.4. bis 10.5.14 · Preise nur gültig im Abholmarkt  
Heidelberger Landstraße 253 · 64297 Da-Eberstadt · Tel. 06151/55359

**Tanz**  
Feiern Sie mit!  
Live-Musik, Cocktail- & Bierbar, Wein- & Sektstand, openfrische Pizza

**30. April 2014**  
**19.30 Uhr**

Ernst-Ludwig-Saal in Eberstadt

Eintrittskarten 12 Euro  
Vorverkauf bei:

**VOGELSANG**  
Schmuck mit Charakter

Heidelberger Landstr. 200 · 64297 Darmstadt · Tel.: 0 61 51 / 94 34 85 · www.vogelsangschmuck.de

## Volleyball-Herren der TGB Darmstadt steigen in Landesliga auf

BESSUNGEN (hf). Zum ersten Mal in der Geschichte der Volleyballabteilung der TG Bessungen Darmstadt spielt die Herrenmannschaft in der kommenden Saison in der Landesliga. Das Team rund um Trainer Andre Hoffmann und Mannschaftskapitän Holger Spieß gelang der Aufstieg aus der Bezirksoberliga erst am allerletzten Spieltag.

Zu Beginn der Saison hatte es für die Volleyballer aus Bessungen nicht gut ausgesehen: Klare Niederlagen gegen die direkten Konkurrenten BSC Offenbach und VC Breuberg besicherten dem Team nur Platz drei.

Die Rückrunde konnten die Volleyball Herren der TGB allerdings ohne Niederlage gestalten: Besonders knappe Spiele gegen Mörfelden und Wacker Offenbach wurden gewonnen, ehe es am vorletzten Spieltag zum direkten Duell zwischen der TGB, zwischenzeitlich Tabellenzweiter, und dem Tabellenersten BSC Offenbach kam. Die Bessunger schafften es genau zum richtigen Zeitpunkt, die beste Saisonleistung abzurufen und eroberten in einem hochklassigen Spiel



**DIE JUBELNDE MEISTERMANNSCHAFT (v.l.), hintere Reihe:** André Hoffmann (Trainer), Markus Ernst, Oliver Schuh, Peter Widera, Daniel Nebe, Oliver Benneck, Martin Franke; **mittlere Reihe:** Olaf Hütter, Stefano Cresceri, Konstantin Köhler, Andreas Schneider; **vordere Reihe:** Rüdiger Rossmann, Holger Spieß, Tobias Heinze. Es fehlt: Chris Weller. (Bild: TGB Darmstadt)

die Tabellenführung. Am letzten Spieltag lag der Gewinn der Meisterschaft dann in den eigenen Händen. Die TGB Herren bewiesen Nervenstärke, gewannen das letzte Spiel gegen Breu-

berg eindeutig mit 3:0 und sicherten sich so erstmals seit Gründung der Mannschaft im Jahr 2002 den Aufstieg in die Landesliga.

„Der Schlüssel zur Meisterschaft

war die Teamleistung aller Spieler im Kader und dass wir es geschafft haben, unsere Leistung von Spiel zu Spiel zu steigern!“, so Mannschaftskapitän Holger Spieß.

## Zweiter Tag der Offenen Tür: Jetzt darf getanzt werden

TRAISA (hf.) Nach dem gelungenen Start mit „Power & Fitness“ (siehe Bild) steht am 24. Mai bei der Gymnastikabteilung des SV 1911 Traisa bereits der zweite von drei „Tagen der offenen Tür“ an. Dieser steht unter dem Motto „Dance“ und wird eher die Tanzbegeisterten in die Gymnastikhalle am Roten Berg locken. Angeboten werden diesmal Geselliges Tanzen (14 bis 15 Uhr), Zumba® (15 bis 16 Uhr), Dance Kids + Erwachsene (16 bis 17 Uhr) und Step-Aerobic (17 bis 18 Uhr).

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich! Alle Angebote richten sich auch an Ungeübte. Mitzubringen sind: geeignete Kleidung, ein Handtuch, Essen und Getränke. Duschen sind in den Umkleiden vorhanden. Parkplätze gibt es direkt vor der Halle und vor dem Sportheim am Roten Berg. Wer möchte, kann dort, in der Gaststätte „Trattoria esVau da Giuseppe“, den Tag nach der körperlichen Betätigung mit gepflegter italienischer Küche gemütlich ausklingen lassen. Monika und Giuseppe Ravalli freuen sich auf Ihren Besuch.



**VON DER STIRNE HEISS, rinnen muss der Schweiß:** Beim ersten von drei „Tagen der offenen Tür“ der Gymnastikabteilung des SV 1911 Traisa ging es unter dem Motto „Power & Fitness“ um Kondition, und dabei vor allem um Koordination. Unter fachkundiger Anleitung gut ausgebildeter Übungsleiterinnen erfuhren die zumeist weiblichen Gäste, dass auch das Bemühen um die richtige Schrittfolge eine schweißtreibende Angelegenheit sein kann. Aber gleich ob Hot Iron®, Schwitz-Fit, Body-Press oder Spinning – der Spaß an der Bewegung stand stets im Mittelpunkt, so dass sich auch Ungeübte nicht überfordert fühlten. Grund genug für einige Teilnehmer/innen, beim zweiten „Tag der offenen Tür“, dem „Dance-Tag“, am 24. Mai wieder mit dabei zu sein. (Zum Bericht)

(Bild: Veranstalter)

Die Gymnastik-Abteilung des SV 1911 Traisa feiert in diesem Jahr das zehnjährige Bestehen der Gymnastikhalle am Roten Berg.

Im November 2014 folgt zum Abschluss noch ein „Relax-Tag“. Weitere Infos gibt's auf der Internetseite des SV Traisa (www.sv-

traisa.de) oder direkt bei Abteilungsleiterin Heike Benz-Klink (E-Mail: gymnastik@svtraisa.de, Tel. 06151-144578).

## „Es ist wichtig, ein Team zu bilden, und das ist uns gelungen!“

BESSUNGEN (hf.) So fasste der Vorsitzende der Bessunger SPD Claus Jürgen Simon seinen Rechenschaftsbericht auf der Jahreshauptversammlung am vergangenen Mittwoch (9.) im Bessunger Jahnsaal in einem Satz zusammen. Er hatte vorher die erfolgreiche Arbeit des Vorstands im vergangenen Geschäftsjahr dargestellt. Besonders erfreut zeigte sich Claus Jürgen Simon von der Tatsache, dass der Ortsverein erstmals seit mehr als zehn Jahren mehr Eintritte als Abgänge zu verzeichnen habe. „Die Talsohle ist durchschritten, jetzt geht es wieder aufwärts!“ erklärte der

Vorsitzende. In der anschließenden Aussprache zeigten sich die zahlreich anwesenden Mitglieder mit der Leistung ihres Vorstands zufrieden.

Diese Zufriedenheit spiegelte sich auch in den Wahlergebnissen wider. Ohne Gegenstimme, bei zwei Enthaltungen wurde Claus Jürgen Simon in seinem Amt als Vorsitzender bestätigt. Auch die stellvertretenden Vorsitzenden Torsten Friedrich, Sabine Heilmann und Herbert Nowak wurden in ihren Ämtern bestätigt. Sozialistische Einstimmigkeit herrschte bei den Wahlen für die Positionen der Schriftführerin und der Kassiererin, hier

wurden die Amtsinhaberinnen Dr. Christiane Wessels und Cornelia Diekmann ohne Gegenstimme und Enthaltung wiedergewählt. Als Beisitzer wurden gewählt: Inken Friedrich, Günter Hannemann, Babatunde Ogboru, Ulrike Schmidtbauer, Sabine Seidler, Carolin Simon und Klaus Uebe.

Neben den Vorstandswahlen beschäftigten drei Anträge die Bessunger Genossen. Nach einer angeregten Antragsdebatte wurden die Anträge zu den Bessunger Themen Konversion und Parkraumbewirtschaftung, aber auch zu dem internationalen Thema TTIP (Transatlantisches Freihand-

delsabkommen) beschlossen. Die Sitzungsleitung übernahm der Europakandidat Santi Umberti, der die Anwesenden auf den Wahlkampf einschwor und sich für die Unterstützung des Ortsvereins bedankte. Umberti hatte seinen Wahlkampf im Februar mit einer Veranstaltung in Bessungen begonnen.

**Herz in Gefahr!**  
Was kann die Medizin?  
Was können Sie selbst tun?

**Jetzt informieren:**

Deutsche Herzstiftung  
www.herzstiftung.de





# 1. MAI AUF DER LUDWIGSHÖHE



**Ausflugsziel**  
**LUDWIGSKLAUSE**  
*auf dem Bessunger Hausberg*

Kaffee, Kuchen +. div. Getränke  
 Wir freuen uns auf Sie! Ihr Team von der Ludwigsklausen  
 Tel. 06151-52416 · [www.ludwigshoehe-darmstadt.de](http://www.ludwigshoehe-darmstadt.de)  
 Sommer-Öffnungszeiten  
 Dienstag – Samstag 12.00-20.00 Uhr  
 Sonn- und Feiertage 11.00-20.00 Uhr

Viel Spaß und gute Laune  
 am 1. Mai auf der  
 Bessunger Ludwigshöhe  
 wünscht Ihnen Ihre  
 Darmstädter  
 Privatbrauerei

[www.facebook.com/darmstaedter](http://www.facebook.com/darmstaedter)  
[www.unser-braustuebl.de](http://www.unser-braustuebl.de)



Deutschlands  
 älteste Bäckerei  
 Seit 1591 im  
 Familienbesitz



[www.baeckerei-breithaupt.de](http://www.baeckerei-breithaupt.de)



DACHDECKER – MEISTERBETRIEB

- Ausführung sämtlicher  
Dacheindeckungen  
und Reparaturen
- Gegründet 1863

Klappacher Straße 84  
 64285 Darmstadt  
 Tel.: 06151/661317  
 Fax: 06151/1360248  
 Mobil: 0170/7764584

**Malerschnelldienst Schreiner**



Weinbergstraße 51a | 64285 Darmstadt  
 Telefon 06151 65668 | Fax 06151 61257  
 E-Mail: [malerschnelldienst@t-online.de](mailto:malerschnelldienst@t-online.de)

**Der Bayerische Wald lädt ein!**



Das Sporthotel Sonnenhof verschafft Ihnen zu allen Jahreszeiten  
 einen erholsamen Urlaub im Passauer Land. In modernst ausgestat-  
 teten Zimmern werden Sie sich einfach wohlfühlen.  
 Rufen Sie uns einmal an und fragen Sie ganz unverbindlich nach  
 unserem „Riesen-Freizeit-Angebot“.  
 Ein Bessunger freut sich auf ein Wiedersehen im Bayerischen Wald.  
 Euer Günther Löbel

Sporthotel Sonnenhof · Weiherweg 5 · 94164 Sonnen  
 Telefon: 0 85 84/98 00 · Telefax: 0 85 84/98 01 00  
[www.sporthotel-sonnenhof.de](http://www.sporthotel-sonnenhof.de)  
[info@sporthotel-sonnenhof.de](mailto:info@sporthotel-sonnenhof.de)



(Archivbilder: Ralf Hellriegel)



BEGINN: 11 UHR

HALLOCHEN – KINDER-  
 MITMACHZIRKUS

SPEIS UND TRANK

LIVEMUSIK MIT DEN  
 OBERKRAINERN

KOSTENLOSE  
 TURMBESTEIGUNG

NEUE NACHRICHTEN  
**BESSUNGER**  
**LOKALANZEIGER**

Nicht nur am 1. Mai  
 sind wir mit Fotoapparat  
 und Notitzblock  
 immer hautnah  
 mit dabei!

Denn:

Wenn Sie Aktuelles  
 aus Ihrer Umgebung  
 erfahren möchten,  
 dann sollten Sie  
 diese Zeitung lesen!

# 1. Mai Turmfest Ludwigshöhe

[www.oberkrainer-sextett.com](http://www.oberkrainer-sextett.com)

**Nicht vergessen:  
 HOFFEST BEIM GIES AM 9. AUGUST!**



**Kult und Nostalgie**

Die „nicht alltägliche“ Weinschänke  
 im Herzen von Bessungen

**Weinhaus Gies**

Bessunger Straße 102 · 64285 Darmstadt  
 Telefon 06151-64887

**Ausschank und Verkauf**

Mo. 15.00-19.30 Uhr  
 Di.-Fr. 10.00-14.00 Uhr und 15.00-19.30 Uhr  
 Sa. 10.00-14.00 Uhr

Pächter: Klaus Herrmann



Lieferant  
 der Ludwigshöhe  
 seit über 30 Jahren

FEINKOST & CATERING  
**hamm**  
 seit 1899

# Catering

lecker  
 vielseitig  
 zuverlässig

Feldstraße 10 64347 Griesheim Tel. 06155/83900  
[hamm-hamm.de](http://hamm-hamm.de)





**Horst Dachdeckerei**  
Meisterbetrieb

**H**

**Leistungsverzeichnis**  
Steildach  
Flachdach  
Gründach  
Spenglerarbeiten  
Dachfenstereinbau  
Gerüstbau

Pfungstädter Straße 33-35  
64297 Darmstadt  
Tel. 0 61 51-39 69 770  
kontakt@dachdeckerei-horst.de  
www.dachdeckerei-horst.de

**IHR ZUHAUSE**

Umbauen · Ausbauen · Renovieren

**Alles unter einer Decke**

**STRAUB**  
GmbH

Spenglerei und Installation  
Heizungsbau · Sanitäre Anlagen

64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4  
Telefon 0 61 51/5 48 47 · Telefax 0 61 51/59 24 86

25 Jahre

**DÄCHERT**  
HOLZBAU GMBH

ZIMMEREI DACHDECKEREI BAUSPENGLEREI

- NEU-, AUF-, AN- und UMBAU,
- HOLZRAHMENBAU, HOLZFASSADEN
- DACHSTÜHLE, GAUBEN, ISOLIERUNG
- DACHEINDECKUNG, FLACHDÄCHER
- REPARATUR, SANIERUNG, DACHFENSTER

Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt  
Telefon: 0 61 51-954 9 53 · Fax: 954 9 52  
www.holzbau-daechert.de

**P**

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag 9-12 Uhr  
und 14-17 Uhr,  
Samstag nach Vereinbarung

**Wallner**  
„SO FANTASTISCH!“

Wallner Polstermöbel & Deko e.K.  
vormals Fa. Klöss  
Bessunger Straße 33-35 · 64285 Darmstadt  
Tel. 06151-6 35 73  
www.raumausstattung-wallner.de

**Sofas, Sessel**  
1/2 Preis  
Sofort lieferbar!

- Aufarbeiten
- Neubeziehen
- Polstermöbelverkauf
- Möbel-/Dekostoffverkauf
- Innenl. Sonnenschutz
- Gardinen
- Schaumstoffzuschnitte
- Bodenbeläge

*Wir müssen leider draußen bleiben!*

Nahezu unsichtbarer  
Pollen- und Insektenschutz  
für höchsten Wohnkomfort

**Kniess**  
Betten- & Raumausstattung

Oberstraße 43  
64297 Darmstadt-Eberstadt  
Tel.: 0 61 51/5 44 07  
raumausstattung.kniess@t-online.de  
www.raumausstattung-kniess.de

**Die Fernsehritzen**

Ihr Kundendienst für TV,  
Video, HiFi und Monitore.

☎ 93 35 53  
☎ 37 42 32

Kabel- und Sat-Empfang.

Bessunger Str. 76a  
64285 Darmstadt  
info@fernsehritzen.de  
www.fernsehritzen.de  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.  
8.30-10.30 Uhr  
16.00-18.00 Uhr

**Flohmarkt**

Die Kindertagesstätte „Kinder-glück“ Palisadenstraße 86 in Darmstadt-Eberstadt lädt am 9. Mai von 14.00 – 16.00 Uhr zu einem großen Flohmarkt ein. Im Angebot sind Kleidung, Spielsachen, Bücher und alles für den Haushalt. Die Standgebühr beträgt 4 Euro und ein Kuchen. Infos und Anmeldung unter 06151/55874. Bei Regen fällt der Flohmarkt aus, Ersatztermin ist dann der 16. Mai.

## Ostereiersuche mit der Bürgeraktion



EIN GROSSER ERFOLG war die Ostereiersuche am 19. April, veranstaltet von der Bürgeraktion Bessungen-Ludwigshöhe. Da sich viele Eltern mit kleinen Kindern angemeldet hatten, wurde die ursprünglich geplante Eiersuche von der Ludwigshöhe auf das Waldkunstgelände an der Ludwigshöhestraße und um die Bessunger Kiesgrube herum verlegt. Georg Angrick von der BBL, verantwortlich für die Organisation und das Platzieren der bunten Nester mit süßem und teilweise flauschigem Inhalt, freute sich über die rege Teilnahme an diesem sonnigen Frühlingstag. „Aus allen Ecken war der Jubel der Kinder zu hören über den Erfolg ihrer Suche“, so Angrick gegenüber dieser Zeitung. „Und nicht nur die Kleinen waren begeistert von den großzügig ausgestatteten Nestern“. Nachdem alle Osterüberraschungen entdeckt waren, gab es noch einen Umrundung auf dem Gelände des Internationalen Waldkunstzentrums und alle Teilnehmer waren voll des Lobes über diese gelungene Veranstaltung. (Bild: Georg Angrick)

## Papierkunst in der Galerie Trigon



„UNTERWEGS“ IST DER TITEL des Werkes aus handgeschöpften Pflanzenfasern. Gudrun Hädeler, die in Mühlthal lebt und arbeitet, stellt daraus ihre Kunstwerke her. Sie sind der Rohstoff für ihre künstlerischen Ideen: „Meine Papierarbeiten zeigen zumeist noch etwas von ihrem pflanzlichen Ursprung und lassen den Entstehungsprozess erahnen, von Blatt zu Blatt“. Die Eröffnung der Ausstellung ist am 17. Mai 2014 um 18 Uhr in der Galerie Trigon, Oberstraße 12 in Eberstadt. (Bild: Veranstalter)

## Architektur-Preisträger für Schulbauten ermittelt

MÜHLTAL / EBERSTADT (hf.) Der Bürgermeister und Schuldezernent der Wissenschaftsstadt Darmstadt, Rafael Reißer, hat am Dienstag (15.) gemeinsam mit Kerstin Schultz von der Hochschule Darmstadt als stellvertretende Fachpreisrichter des Preisgerichtes die Preisträger des Architekturwettbewerbs zur Erweiterung der Ludwig-Schwamb-Schule und der Mühlthalschule in Eberstadt vorgestellt. Aus den einundzwanzig eingegangenen Beiträgen wählte das Preisgericht das Stuttgarter Architekturbüro Walter Huber freie Architekten für den mit 21.000 Euro dotierten 1. Preis; das Darmstädter Büro AG 5 Archi-

tekte BDA für den 2. Preis mit 15.000 Euro; die Ludwigsburger Johannes Diehl Michel generalplaner GmbH & Co KG für den 3. Preis mit 10.000 Euro sowie das Darmstädter Architekturbüro sdks Architekten für den 4. Preis (7.000 Euro) aus. Die beiden Anerkennungspreise (jeweils 5.000 Euro) gehen an die Darmstädter netzwerkarchitekten sowie die architektein meyer GmbH Frankfurt. Ziel des im Januar 2014 von der Wissenschaftsstadt Darmstadt europaweit ausgelobten und unter der Federführung der Schulbaukoordination des Eigenbetriebes Immobilienmanagement (IDA) koordinierten Wettbewerbs war es, die bisherige Ent-

wicklung der inklusiven Schulkultur beider Schulen im Bereich der Pädagogik auch räumlich auf dem vorhandenen Standort darzustellen. „Ich freue mich, dass wir durch den von uns ausgelobten Architekturwettbewerb vier herausragende Entwürfe zur zukunftsweisenden Gestaltung der Schullandschaft in Darmstadt ermitteln konnten“, zeigte sich Schuldezernent Reißer von der Qualität der eingereichten Beiträge begeistert. Die rege Teilnahme am Wettbewerb habe zudem gezeigt, dass das Thema Schulentwicklung in der Wissenschaftsstadt Darmstadt auch über die Grenzen der Stadt hinaus eine hohe Aufmerk-

## Haltestellen entfallen

DARMSTADT (ng). Wegen Bauarbeiten auf der B 426 fährt die Linie NB am Samstag (26.) eine Umleitung, die Linie NE Richtung „Eberstadt Wartehalle“ endet an diesem Tag an der Haltestelle „An der Bruchmühle“. Die Haltestellen „Kühler Grund“, „Kaisermühle“, „Schwimmbad“ und „Heinrich-Delp-Straße“ können daher von beiden Linien nicht angefahren werden, auf der Linie NE entfällt zusätzlich die Haltestelle „Wartehalle“.

## AUS DEM WACHBUCH

### Kaninchen tot

DARMSTADT (ots). Ausgerechnet zu Ostern wurden zwei Hasen in einem Garten in der Mangoldstraße tot aufgefunden. Am Freitagabend (18.) gegen 23 Uhr waren die Tiere noch wohl auf in ihrem Stall. Als die 82-jährige Besitzerin am Samstagnachmittag nach den Langohren sehen wollte, stand die Stalltür offen und es fehlte jede Spur von den Kaninchen. Kurz darauf konnten die beiden Hasen „hingerichtet“ in einem Gebüsch aufgefunden werden. Die Hintergründe der Tat sind derzeit noch unklar. Das Erste Polizeirevier ermittelt.

### Kindergarten im Visier von Dieben

EBERSTADT (ots). Der Kindergarten in der Kurt-Schumacher-Straße wurde über die Osterfeiertage von Dieben aufgesucht. Die bislang unbekannten Täter hebelten ein Fenster auf und verschafften sich so Zugang zu den Räumlichkeiten. Nach ersten Feststellungen wurde Bargeld und ein Laptop gestohlen. Die Ermittler der Polizeistation Pfungstadt haben den Fall übernommen und bitten Zeugen, sich unter der Rufnummer 06057 / 9509-0 zu melden.





## KLEINANZEIGEN

„Singende, klingende Heimat“  
Über 120 Volkslieder, Mundart-  
Stimmungslieder. Im Buchhandel  
erhältlich für € 5,50

**Seriöse Onlinetätigkeit für Immo-  
bilienfirma**, auch für Neueinsteiger  
geeignet. Tel. 04963-9057636

### Bezirksverwaltung Eberstadt

Oberstraße 11  
64297 Darmstadt

#### Bezirksverwalter

Achim Pfeffer  
Tel.: 06151-13 2424  
Fax: 06151-13 3452

**E-Mail:**  
bv\_eberstadt@darmstadt.de

#### Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr  
Mi. 14 - 18 Uhr

#### Meldestelle Eberstadt

Seit 1. Januar 2013 geschlossen!  
Jetzt nur noch Grafenstraße 30.

#### Ortsgericht Eberstadt

Ortsgerichtsvorsteher:

Dr. Thomas Heinrich  
Tel.: 06151-13 3717  
Fax: 06151-13 3452

#### Öffnungszeiten:

Mi. 8:30 - 12 Uhr

#### Schiedsamt Eberstadt

Schiedsmann:

Michael Bergmann

Tel.: 06151-13 2889

Fax: 06151-13 3452

Sprechzeit:

10 - 12 Uhr

## Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger

#### Herausgeber,

#### Satz, Gestaltung:

Ralf-Hellriegel-Verlag

Haardtring 369

64295 Darmstadt

Telefon: (0 61 51) 88006-3

Telefax: (0 61 51) 88006-59

Mail:

info@ralf-hellriegel-verlag.de

#### Druck:

ColdsetInnovation Fulda

GmbH & Co. KG

Am Eichenzeller Weg 8

36124 Eichenzell

#### Redaktion:

Ralf Hellriegel (rh) verantw.,

Dorothee Schulte (dos)

Marc Wickel (mow)

Marianne Gräber (mag)

#### Anzeigen:

Ellen Hellriegel

#### Bilder:

Ralf Hellriegel (rh),

Dirk Zengel (dz)

Lothar Hennecke (he)

#### Vertrieb:

Direktwerbung Faiza Tahir

Bremer Straße 17-33

65760 Eschborn

#### Erscheinungsweise:

14-tägig freitags,

kostenlos an alle Haushalte

in Bessungen, Eberstadt,

der Heimstättensiedlung und

Mühltal, sowie an diversen

Ablagestellen in der

Darmstädter Innenstadt.

#### Auflage:

ca. 43.000 Exemplare

#### Hinweis an unsere Kunden:

Wir speichern personenbezo-

gene Daten im Rahmen der

Geschäftsbeziehungen und

verarbeiten diese innerhalb

unseres Unternehmens.

Diese Mitteilung erfolgt in

Erfüllung der gesetzlichen

Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen

wir je nach vorhandenem

Platz; Kürzungen behalten wir

uns vor. Für die Gestaltung

und Ausführung von Text und

Anzeigen Urheberrecht beim

Ralf-Hellriegel-Verlag.

Nachdruck vorbehalten.

#### Medienpartner

Vorhang Auf Verlags GmbH



## GESCHÄFTSWELT-Infos

### SM-System: Rückenschmerzen vorbeugen

Rücken-SM-System oder Spiral-  
muskeltraining ist der neue Weg,  
Rückenschmerzen schnell und  
effektiv vorzubeugen.

Diese Kurse richten sich an alle  
Menschen, die immer wieder  
einmal Rücken- und Gelenkbe-  
schwerden haben oder vorbeu-  
gen wollen. An alle, die nach  
einem Ausgleich zur täglichen  
Arbeit suchen.

Mit diesem Training aktivieren  
Sie die Muskelspiralen in Ihrem  
Körper und geben der Wirbel-  
säule die optimale Stabilität zu-  
rück. Die Koordination, Beweg-  
lichkeit, Kraft und das Gleichge-  
wicht verbessern sich. Mit einem  
15 Minuten Programm ist es Ih-  
nen möglich, Ihrem gesamten  
Muskelapparat und den Band-  
scheiben erholsame Regenera-

tion zu verleihen. Führt man die  
SMT-Übungen täglich durch,  
dann ist ein dauerhafter Erfolg  
auch ohne Fitness-Studio und  
Co. gewährleistet.

Alle Übungen werden mit einem  
speziellen elastischen Band aus-  
geführt, welches Sie als SMT-  
Einsteiger ausleihen können. Ob  
im Büro, im Urlaub oder auch  
auf Geschäftsreisen, das effekte-  
tive, kurze Trainings-Programm  
lässt sich wunderbar in den All-  
tag integrieren. Auch ein geziel-  
tes Einzeltraining bei schon be-  
stehender Problematik ist sehr  
hilfreich.

Die nächsten \*Rücken-System-  
Kurse\* beginnen im Mai 2014  
und werden von vielen Kranken-  
kassen unterstützt. Ab 12. Mai  
in Darmstadt und ab 14. Mai in

Pfungstadt, jeweils um 18.15  
Uhr starten die Kurse. Kennen-  
lern-Übungsstunden gegen eine  
Gebühr von 5 Euro können am  
5. Mai in Darmstadt und am 7.  
Mai in Pfungstadt besucht wer-  
den. Alle Gruppen laufen unter  
der Leitung von Susanne Hefner.  
Sie ist DVGS Sporttherapeutin,  
staatlich geprüfte Sport- und  
Gymnastiklehrerin, Lehrerin der  
SM-System-Methode und seit  
mehr als 20 Jahren im gesund-  
heits- und bewegungstherapeu-  
tischen Bereich tätig. Mehr Infos  
zu den Massage- und Kursan-  
meldungen unter:

**Susanne Hefner**

**Tel: 06155 - 665798**

**www.gesundheitsberatung-  
hefner.de**

### Mit Woogswasser getauft...



**DIE EVANGELISCHE KIRCHE** in Darmstadt lädt für 13. Juli (Sonntag), ab 11 Uhr, zum großen  
Taufest am Woog ein. Pfarrerrinnen und Pfarrer verschiedener Darmstädter Kirchengemeinden  
nehmen die Taufen vor und führen auch die Vorbereitungsgespräche. Zur Taufe eingeladen  
sind Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Bei schlechtem Wetter findet das Taufest in den  
drei nahegelegenen Kirchen Stiftskirche, Johanneskirche und Christophorus-Haus (Südostge-  
meinde) statt. Weitere Informationen erteilt auch das Evangelische Dekanat unter 06151 136-  
2425 (Internet: [www.evangelisches-darmstadt.de](http://www.evangelisches-darmstadt.de)).

(Bild: Veranstalter)

### Vogelstimmen- Wanderung

**EBERSTADT (ng).** Der Vogel-  
schutz- und -Zuchtverein 1931  
Darmstadt-Eberstadt führt am 4.  
Mai eine Vogelstimmenwande-  
rung in der östlichen Eberstädter  
Gemarkung durch. Treffpunkt ist  
um 7 Uhr auf dem Eberstädter  
Marktplatz. Interessierte Vogel-  
freunde aus nah und fern sind  
herzlich eingeladen.



### RÜCKBLICK

**28. April 1664** Grundsteinle-  
gung für den Glockenbau im  
Darmstädter Schloss

**1. Mai 1914** Inbetriebnahme  
der elektrischen Straßenbahn  
von Darmstadt nach Eberstadt



**BESTATTUNGEN  
KÖLSCH**  
Georgenstraße 40A  
64297 Darmstadt-Eberstadt  
Telefon (0 61 51) 9 44 90  
Telefax (0 61 51) 9 44 96

### Pflegedienst Hessen-Süd: Nutzen Sie Ihr Recht auf Pflegeberatung!

Wer von einer Pflegesituation  
betroffen ist, sieht sich einer  
Vielzahl von Fragen gegenüber  
gestellt. Es fängt an mit der  
Frage, ob die bestehende Situa-  
tion überhaupt eine Vorausset-  
zung für den Anspruch an die  
Pflegekasse darstellt. Wie kann  
man das einschätzen? Was sind  
die ersten Schritte? Wo wende  
ich mich hin? Wie beantrage ich  
eine Pflegestufe? Was bedeuten  
die Begriffe „Sachleistung“ oder  
„Geldleistung“? Welche Hilfsan-  
gebote und Hilfsmittel gibt es?  
Und noch viele andere Fragen  
stürmen auf den Betroffenen ein.

Im PflegeeneuAusrichtungsgesetz,  
dass zum 1.1.2013 in Kraft  
getreten ist, hat der Gesetzge-  
ber dieses zentrale Problem er-

kannt und gesetzliche Regelun-  
gen dafür getroffen. Die Pflege-  
kassen haben jetzt eine Ver-  
pflichtung, ihre Versicherten zu  
beraten. Um dem Ganzen Nach-  
druck zu verleihen, wurde auch  
eine Fristenregelung mit einge-  
baut. So ist die Pflegekasse ver-  
pflichtet, spätestens zwei Wo-  
chen, nachdem der Versicherte  
einen Antrag auf Pflegeeinstufung  
gestellt hat, einen Bera-  
tungstermin anzubieten. Sollte  
ihr das nicht möglich sein, muss  
sie einen Gutschein ausstellen,  
mit dem der Versicherte sich von  
einem unabhängigen Berater  
beraten lassen kann.

Inhalte, Dauer und Kosten dieser

Pflegeberatung nach § 7a und  
§ 47b SGB XI sind ebenfalls ge-  
setzlich geregelt. Es geht dabei  
z.B. um Unterstützung bei der  
Antragsstellung, Vorbereitung

und Begleitung bei der Begut-  
achtung durch den Medizin-  
ischen Dienst, Wohnraumbe-  
ratung, Hilfsmittelberatung wie  
z.B. Pflegebett oder Nachstuhl,  
Anleitung zur Pflege; auch Pfl-  
geurse für Angehörige sind  
möglich. Der Pflegedienst Hes-  
sen-Süd berät im Auftrag vieler  
Pflegekassen und bietet umfas-  
sende Beratung an. Auskünfte  
erhalten Sie unter 06151/501400.

**Pflegedienst Hessen-Süd**  
**Janssen GmbH**  
**Im Einkaufszentrum**  
**Thüringerstraße**  
**Darmstadt-Eberstadt**  
**Telefon 06151 501400**



### Rücken System Kurs

Der neue Weg, Rückenschmerzen  
schnell & effektiv vorzubeugen.

Neuer Kurs (18.15 h / 8 x)

Mo, 12. Mai / Darmstadt

Mi, 14. Mai / Pfungstadt

Kennenlernstd.

5.5. (Da), 7.5. (Pf)

Anmeldung: 06155-665798

[www.Gesundheitsberatung-Hefner.de](http://www.Gesundheitsberatung-Hefner.de)



**Friseur  
Schneider-Becker**

Herderstraße 1  
64285 Darmstadt-Bessungen

**Telefon 061 51/6 24 57**

Dienstag bis Freitag 8.00-18.00 Uhr  
Samstag 8.00-13.00 Uhr

**Sie erreichen uns per Mail über folgende Adressen:** Allgemeines: [info@ralf-hellriegel-verlag.de](mailto:info@ralf-hellriegel-verlag.de) · Anzeigen: [anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de](mailto:anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de)  
Redaktion: [redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de](mailto:redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de) · Drucksachen: [drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de](mailto:drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de)



WER  
+ Was  
= Wo

Anfang 2014 erscheint die 3. Ausgabe des beliebten Gewerbeführers  
„Wer + Was = Wo“ für Bessungen und die Heimstättensiedlung.  
Info-Telefonnummern für Anzeigen-Interessenten:  
**0 61 54-69 65 52**  
**0172-6904 104**



© Ralf-Hellriegel-Verlag

„Brandy Beatles Complete“ im Halbneun-Theater



ZUM 35-JÄHRIGEN BANDJUBILÄUM gastiert „Brandy Beatles Complete“ wieder einmal im Halbneun-Theater. Die Band kann zu einer der erfahrensten Beatles-Tributebands gezählt werden. „Brandy“ blickt zurück auf zahlreiche Konzerte im In- und Ausland, auf Rundfunk- und TV-Auftritte; wurde von Schwedens Königin Silvia für eine Beatles-Gala engagiert, spielte bei einem Deutschland-Besuch für Michael Gorbatschow und produzierte nicht zuletzt CDs mit eigenen Songs im Stil der Fab Four. Bisher gelang es nur „Brandy“, das legendäre Londoner Applehouse-Dachkonzert der Beatles im heimischen Darmstadt auf dem Dach des Rathauses original nachzustellen. Dieses Konzert ist in youtube zu erleben. „Brandy“ versteht sich als eine „etwas andere Beatles-Band“. Außerhalb der Fab-Four-typischen Besetzung wird die Band durch einen Sänger („The Voice of John Lennon“) und eine Keyboarderin („Sibylle Preston“) ergänzt. Als eine der wenigen deutschen Beatles-Tributebands tritt „Brandy“ auf großen Bühnen auch mit einem bandeigenen 10-köpfigen Orchester auf, um auch die klassischen Titel der Beatles im Sound authentisch präsentieren zu können. Am 3. Mai wartet die Band im Halbneun-Theater mit einer anspruchsvolleren „Beatles-Chronologie“ auf. Neben den bekannten Gasenhauern werden seltener gehörte und gespielte Kompositionen der Fab Four präsentiert. Dies alles ohne Sampletechnik – live in Originalsound wiedergegeben. (Bild: Veranstalter)

KOMPLEMENTÄRart

BESSUNGEN (hf). Unter diesem Namen haben sich 6 Maler/-innen – Sonja Hofmann, Christoph Jendrach, Katharina Kubbutat, Ulrich Otto, Ina Seibel, Edda Uhlig-Waas – zusammengeschlossen. Zu sehen sind ihre Werke im Atelier M in der Wilhelminenstraße 30 ab 27. April. Allen gemeinsam ist ein prozesshaftes Vorgehen mit im Regelfall experimentellem Charakter. So entstehen geplante und ungeplante Ergebnisse, die bildnerisch umgesetzt werden. Der starke Bezug zur Farbe ist bei allen Künstlern sichtbar. Gezeigt werden abstrakte und gegenständliche Gemälde. Das Atelier M lädt zur Vernissage am 27. April um 17 Uhr. Die Galeristin Ilona Moog wird die Ausstellung eröffnen; der beteiligte Maler Christoph Jendrach wird in die Ausstellung einführen. Die Ausstellung dauert bis 8. Juni und ist geöffnet mittwochs von 17 bis 20 Uhr und sonntags von 15 bis 19 Uhr. Führungen finden statt am 14. Und 21. Mai um 18 Uhr.

Stressfrei  
verkaufen?

Ausgewählte Kunden-  
kartei statt Besichtigungstourismus – überlassen Sie  
die Käufersuche für Ihre Immobilie den Profis in  
Darmstadt und Umgebung. Bonitätsprüfung inklusive.

Georgenstraße 20  
D-64297 Darmstadt  
Telefon: 0 61 51-9 51 80 88  
Telefax: 0 61 51-9 51 93 62  
www.daeichert-online.de

Reiner Dächert Immobilien

WILLENBÜCHER  
BESTATTUNGEN  
seit 1868 im Familienbesitz

Das Leben ist begrenzt.  
Doch die Erinnerung  
unendlich

Telefon 0 61 51 - 6 47 05  
Herdweg 6-8 64285 Darmstadt www.willenbuucher.org

Bessunger Frühlingserwachen im Gewölbekeller des Jazzinstituts

BESSUNGEN (hf.) „Aufgeweckten Jazz“ gibt es am 26. April um 20.30 Uhr: Eine Spring-Session im Gewölbekeller bei freiem Eintritt. Am 5. Mai stellen die Studierenden der Akademie für Tonkunst eine neue Konzertreihe vor: „in between – Klassik trifft Jazzkeller“, ebenfalls bei freiem Eintritt. Und schließlich wird am 20. Mai auf der Bühne im Gewölbekeller des Jazzinstituts eine Jam Session erblühen. Willkommen im Epizentrum swingender Improvisationskunst. Den Opener macht diesmal das Ambach / Martens / Kintopf Trio, eine Gruppierung, deren Altersdurchschnitt weniger als 16 Lenze zählt. Der Eintritt ist frei. Veranstalter ist der Verein zur Förderung des zeitgenössischen Jazz in Darmstadt e.V.

In Apothekergärten über Arzneipflanzen lernen



ARZNEIPFLANZE: Trauma-Beinwell (Bild: Klosterfrau Gesundheitservice)

(white-lines). Mehr als 70 Prozent der Bevölkerung verwenden pflanzliche Arzneimittel. Diesem großen Interesse an Heilpflanzen trägt unter anderem das deutsche Netzwerk der Apothekergärten Rechnung – ein Projekt unter der Schirmherrschaft der Veronica Carstens Stiftung und der Deutschen Gesundheitshilfe. Zur offiziellen Apothekergarten-Wappenpflanze 2014 kürte eine Fachjury jetzt die Arzneipflanze Trauma-Beinwell. Moderne Apothekergärten gibt es mittlerweile an vielen deutschen Standorten. Hier veranschaulichen große informative Tafeln laienverständlich in Wort und Bild die jeweiligen Arzneipflanzen, ihre Anwendungsgebiete, die pharmazeutisch wirksamen Bestandteile, ihr Potential, aber auch Grenzen in der Therapie. Große Apothekergärten gibt es unter anderem in Gütersloh, Hannover, Ulm, Bad Salzellen bei Magdeburg und in Karlsruhe-Ettlingen.

**Neue Wappenpflanze Trauma-Beinwell**  
Kürzlich wählte eine Fachjury auch für 2014 eine besondere, aktuell bedeutsame Heilpflanze zur Wappenpflanze und Sympathieträgerin für das Projekt ‚Apothekergarten‘. Die Wahl fiel auf Trauma-Beinwell mit dem botanischen Namen „Symphytum x uplandicum Nyman“. In der modernen Pflanzenheilkunde wird

muskulären Problemen bereits nach 15 Minuten einsetzt. Die Beweglichkeit von Muskeln und Gelenken lässt sich zudem leichter wieder herstellen. Täglich mehrmals ausreichend dick aufgetragen sprechen selbst hartnäckige und sogar chronifizierte Schulter- und Nackenschmerzen gut und schnell auf die schmerzlindernde, entzündungshemmende, abschwellende und gleichzeitig sehr verträgliche Trauma-Beinwell-Schmerzsalbe an.

Die ganze Welt der Arzneipflanzen auf kleinem Raum

Natürlich warten sehr viele weitere interessante Heilpflanzen neben Trauma-Beinwell darauf, von neugierigen und wissensdurstigen Menschen entdeckt zu werden. So zum Beispiel das Johanniskraut – ein bewährtes Mittel gegen Niedergeschlagenheit und depressive Verstimmungen. Oder die Königsartischoke, deren Extrakte die Fettverdauung fördern, dadurch Magen-Darm-Probleme erheblich reduzieren und darüber hinaus die Leber schützen. Oder der Eukalyptus, dessen zentraler Wirkstoff Citroneol erfolgreich bei Bronchitis und Nasennebenhöhlenentzündungen eingesetzt wird. Wer jetzt neugierig wurde und sich die Welt der Arzneipflanzen et-

was genauer anschauen will, der kann sich auf der mit großem Engagement und viel Fachwissen gestalteten Internetseite [www.heilpflanzen-online.com](http://www.heilpflanzen-online.com) informieren, z.B. wo ein Apothekergarten in der Nähe ist. Dort stehen auch Videos zur Geschichte und Gegenwart von Apothekergärten bereit und auch ein virtueller Rundgang durch einen typischen Apothekergarten ist möglich.

VERLOSUNG

Unter unseren Lesern  
verlosen wir in dieser  
Woche  
**GARTEN-SETS**  
Senden Sie eine Postkarte  
mit dem Stichwort  
„Beinwell“ und Ihrer  
Telefonnummer an den  
**Ralf-Hellriegel-Verlag**  
**Haardtring 369**  
**64295 Darmstadt**  
Die Gewinner werden  
telefonisch benachrichtigt;  
die Gewinne können im  
Verlag abgeholt werden.  
Einsendeschluss ist der  
8. Mai 2014  
(Datum des Poststempels).  
Der Rechtsweg ist  
ausgeschlossen.

WICHTIGE RUFNUMMERN

◆ Apothekennotdienst

0180-15557779317

<http://darmstadt-online.de/notdienst>

◆ Ärztl. Bereitschaftsdienst

\* Telefonate werden aufgezeichnet 061 51-89 66 69\*

◆ Aids-Beratung (9-17 Uhr)

06151-2 80 73

◆ ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service

06151-50 50

◆ Bezirksverwaltung Eberstadt

06151-13 24 23

◆ Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst

06151-17 74 60

◆ DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst

06151-3 60 66 11

◆ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz

06151-3 60 66 80

◆ Feuerwehr/Rettungsleitstelle

112

◆ Frauenhaus

06151-37 68 14

◆ Frauennotruf (Pro Familia)

06151-4 55 11

◆ Gemeindeverwaltung Mühlthal

06151-14 17-0

◆ Gesundheitsamt

06151-33 09-0

◆ Giftnotrufzentrale

06131-192 40

◆ Kinderschutzbund

06151-2 10 66 u. 2 10 67

◆ Krankentransport

06151-192 22

◆ Medikamentennotdienst

0800-192 12 00

◆ Notdienst der Elektro-Innung

06151-3185 95

◆ Pflegedienst Conny Schwärzel

06151-78 30 65

◆ Pflegedienst Hessen Süd

06151-50 14 00

◆ Pflegeteam Marienhöhe

06151-97 19 00

◆ Polizeinotruf

110

◆ Stadtverwaltung Darmstadt

06151-131

◆ Telefonseelsorge

08 00-1 11 01 11 o. 08 00-1 11 02 22

◆ Zahnärztlicher Notdienst

06151-89 66 69

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!

Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter [info@ralf-hellriegel-verlag.de](mailto:info@ralf-hellriegel-verlag.de)